

Bestattungskultur in Rheinbach

Ein Wegweiser für den Trauerfall



Stadt Rheinbach





9 Friedhöfe

Liebe Rheinbacher*innen,

mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen die neun Friedhöfe der Stadt Rheinbach mit den möglichen Bestattungsarten vorstellen und Ihnen somit eine Orientierungshilfe anbieten.

Für Ihren individuellen Bestattungswunsch stehen Ihnen verschiedene Grabarten für eine Feuer- oder Erdbestattung zur Verfügung. Bestattungen sind auf folgenden Friedhöfen der Stadt Rheinbach möglich:

- Waldfriedhof Rheinbach, Burgacker
- Friedhof St. Martin, Ölmühlenweg
- Friedhof Flerzheim, Hommelsheimstraße
- Friedhof Neukirchen, Neukirchener Straße
- Friedhof Niederdrees, Niederdreerer Straße
- Friedhof Oberdrees, Schulstraße
- Friedhof Queckenberg, Stuppenkreuz
- Friedhof Ramershoven, Schmidheimer Straße
- Friedhof Wormersdorf, Iplendorfer Straße



Ruhezeit

Was bedeutet Ruhezeit?

Die Ruhezeit beträgt auf allen Friedhöfen der Stadt Rheinbach 30 Jahre, einheitlich für alle Bestattungsformen (Erd- und Urnenbestattungen) und Grabarten.

Die Ruhezeit beginnt am Tag der Beisetzung.

Beispiel:

Tag der Beisetzung: 20.05.2022

+ 30 Jahre Ruhezeit

= Ablauf der Ruhezeit: 19.05.2052



Grabarten

Beispiel: Reihen-Rasen-Sarggrab oder Reihen-Rasen-Urnengrab

Welche Grabarten unterscheidet man?

Grundsätzlich wird zwischen zwei Arten von Gräbern unterschieden, dem Wahlgrab und dem Reihengrab.

Wahlgrab:

Das Wahlgrab kann bereits zu Lebzeiten oder im Bestattungsfall für **30 Jahre** angekauft werden. Wenn der Ankauf zu Lebzeiten für 30 Jahre im Voraus erfolgt, muss die Grabstätte im Bestattungsfall so lange nachgekauft werden, bis die Ruhezeit von 30 Jahren erreicht ist.

Reihengrab:

Das Reihengrab kann erst im Bestattungsfall für 30 Jahre angekauft werden. **Eine Verlängerung nach Ablauf der Ruhezeit ist nicht möglich und das Grab muss nach dieser Zeit von den Nutzungsberechtigten abgeräumt werden.**

Bitte beachten Sie, dass die Lage der Grabstätten auf den einzelnen Friedhöfen nicht frei wählbar ist. Die Friedhofsverwaltung wird Ihnen unter Berücksichtigung der gesamten Belegungsplanung eine geeignete Grabstätte für Ihre Bedürfnisse zuweisen.



Bestattungsarten

Beispiel: Wahl-Einzelgrab oder Reihen-Sarggrab

Welche Bestattungsarten bietet die Stadt Rheinbach an?

1. Erdbestattungen

Die Beisetzung erfolgt in einem Sarg in einer Einzel- oder Mehrfachgrabstätte.

2. Urnenbestattungen

Die Asche des*der Verstorbenen wird in einer Urne beige-setzt.

1. Erdbestattungen

Wahl-Einzelgrab

Diese Grabstätte ermöglicht **eine Sargbestattung und vier Urnenbestattungen**.

Wahl-Doppelgrab

Ein Wahl-Doppelgrab bietet Raum für **zwei Sargbestattungen (nebeneinander) und acht Urnenbestattungen**.

Reihen-Sarggrab

Diese Grabstätte ist für **eine Sargbestattung** vorgesehen.

Reihen-Rasen-Sarggrab

Diese Grabstätte ist ebenfalls für eine Sargbestattung vorgesehen. Die Grabstätte wird nach der Beisetzung mit Rasen eingesät. **Das Aufstellen von Grablampen, Blumenkübeln und anderen Gegenständen ist aus Gründen der Pflege nicht zulässig.** Eine Grabplatte mit den Maßen 0,60 m x 0,40 m, die mit der Rasenkante abschließt, darf verlegt werden.



Bestattungsarten

Beispiel: Wahl-Urnengrabbeet oder Reihen Urnengrabbeet

2. Urnenbestattungen

Wahl-Urnengrabbeet

Ein Wahl-Urnengrabbeet lässt bis zu **vier Urnenbestattungen** zu.

Urnenmauer/Urnenstele

Diese Grabstätte bietet je Fach Platz für **bis zu zwei Urnen**.

Baumbestattung

Bestattungen unter einem Baum sind in einer **biologisch abbaubaren Urne** möglich. Jede Grabstätte bietet Platz für **eine Urne**.

Reihen-Urnengrabbeet

Das Reihen-Urnengrabbeet lässt ebenfalls **eine Urnenbestattung** zu.



Beispiel: Urnenmauer



Bestattungsarten

Beispiel: Baum Bestattung

Reihen-Rasen-Urnengrab

Diese Grabstätte ist für eine Urnenbestattung vorgesehen. Die Grabstätte wird nach der Beisetzung mit Rasen eingesät. Eine Grabplatte in den Maßen 0,60 m x 0,40 m, die mit der Rasenkante abschließt, darf verlegt werden.

Aschestreufeld

Auf dem Waldfriedhof der Stadt Rheinbach ist die Bestattung in Form einer Ascheverstreung möglich. Die Asche wird hierbei auf dem Aschestreufeld des Friedhofs unter der Grasnarbe verstreut. Eine Ascheverstreung ist nur möglich, wenn eine schriftliche Einverständniserklärung des*der Verstorbenen vorliegt.





Friedhofsverwaltung der Stadt Rheinbach

Der Service der Friedhofsverwaltung steht Ihnen gerne für Auskünfte und Anregungen zur Bestattungskultur in Rheinbach zur Verfügung.

Sie finden die Friedhofsverwaltung der Stadt Rheinbach im Rathaus, Schweigelstraße 23.

Kontakt:

Telefon: 02226/917-203

Telefax: 02226/917-345

E-Mail: friedhofsverwaltung@stadt-rheinbach.de

Fotos: Stadt Rheinbach / Pixabay

Besuchen Sie uns auch im Internet!

www.rheinbach.de

Sie finden dort weitere Informationen, sowie die Friedhofssetzung und die aktuelle Gebührensatzung